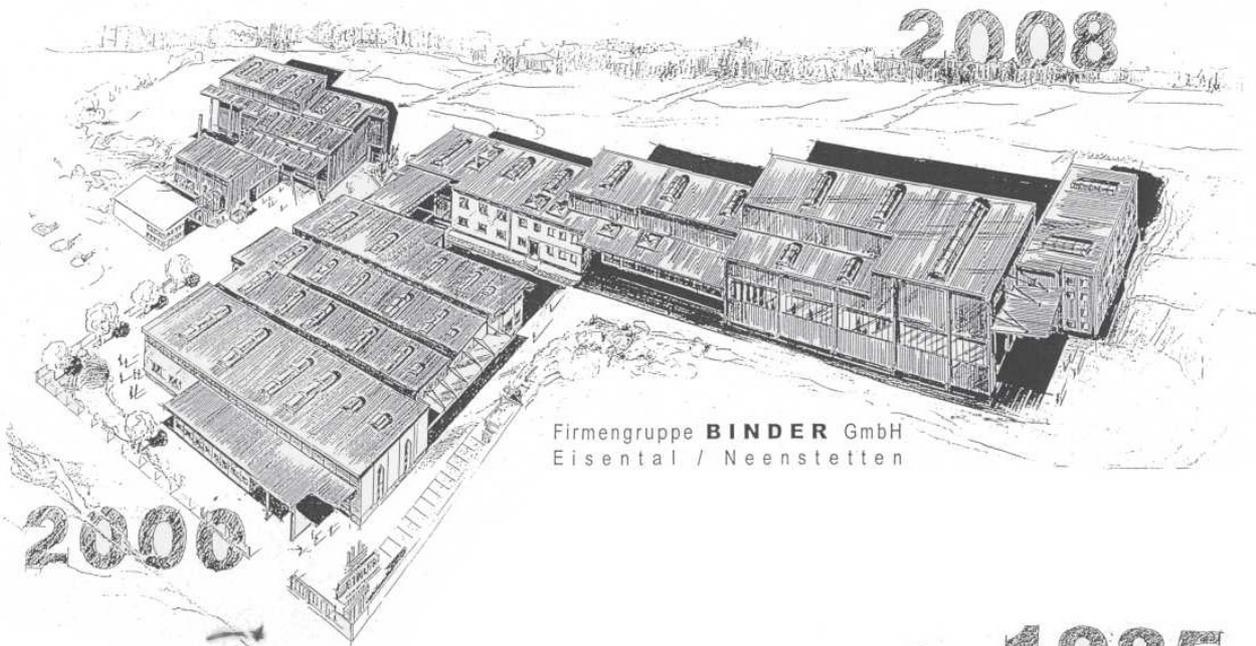
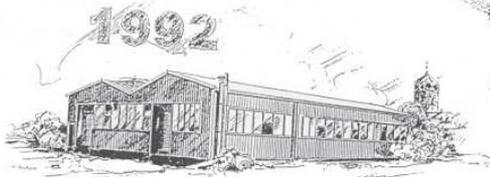




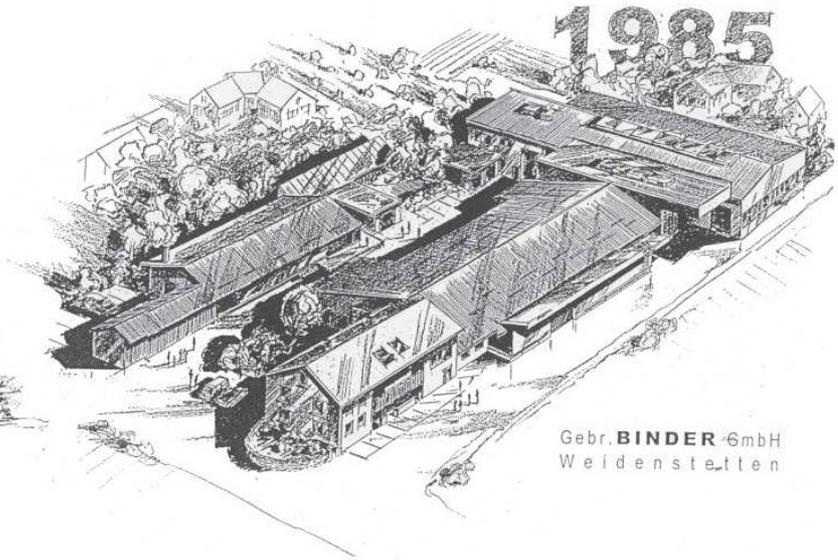
Nachhaltigkeitsbericht 2019



Firmengruppe **BINDER** GmbH
Eisental / Neenstetten



Gebr. **BINDER** GmbH
Weidenstetten



Gebr. **BINDER** GmbH
Weidenstetten

Inhalt

1	Vorwort der Geschäftsführung	4
2	Über die Gebr. Binder GmbH	5
3	Produkte	6
4	Umweltverantwortung.....	7
5	Verantwortung für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	9
6	Verantwortung für die Lieferkette	15
7	Engagement für das Umfeld.....	16
8	Dialog und Compliance	16
9	Nachhaltigkeitsmanagement	19
10	Ziele und Maßnahmen/Nachhaltigkeitsprogramm	23
11	Zu diesem Bericht	24
12	Ansprechpartner, Impressum	25

1 Vorwort der Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

kaum ein anderer Wirtschaftszweig prägt Deutschland mehr als die Automobilbranche. E-Mobile schaffen Hunderte Kilometer, CO₂-neutrale Sammeltaxis drängen den Individualverkehr zurück, vernetzte Wagen warnen sich gegenseitig vor Unfallgefahren.

Noch mag dieses Szenario zu schön klingen, um wahr zu sein, der Strukturbruch der Branche zu E-Modellen, Digitalisierung und automatisiertem Fahren ist aber in vollem Gange – und hat nicht nur Gewinner.

Auf den Erfolgen der Vergangenheit können sich die Unternehmen nicht ausruhen, wer den Wandel in der Mobilität nicht mitgestalten kann, droht auf der Strecke zu bleiben.

Wir, die Gebr. Binder GmbH sind ein Familienunternehmen, wir denken langfristig und handeln verantwortlich – aus Überzeugung.

Wir leben dies durch einen wertschätzenden Umgang mit unseren Mitarbeitern, Investitionen in die Zukunftsressource Bildung, die aktive Teilhabe an gesellschaftlichen Dialogen sowie die gezielte Förderung von kulturellen Projekten, die einen Mehrwert für uns alle schaffen, vor.

Ein umsichtiger Umgang mit Ressourcen sowie sichere und effiziente Produkte sind für uns als langfristig handelndes Unternehmen ebenso selbstverständlich.

Wir sehen es als Teil unserer unternehmerischen Verantwortung an, umsichtig mit Ressourcen umzugehen und negative Auswirkungen auf die Umwelt möglichst zu vermeiden.

Unsere Produkte gelten am Markt als innovativ und zuverlässig. Die energie- und ressourcensparende Gestaltung gehört für uns dabei genauso selbstverständlich dazu wie deren Sicherheit oder Langlebigkeit.

Diesem Anspruch wollen wir dauerhaft gerecht werden. Auch in der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern erwarten wir verantwortungsvolles, nachhaltiges und bewusstes Verhalten innerhalb der Lieferkette.

Für uns ist Nachhaltigkeit Teil unserer unternehmerischen Verantwortung und bedeutet, dass wir uns schon heute mit den Herausforderungen von morgen beschäftigen und einen Beitrag dazu leisten, dass unsere Welt auch für nachfolgende Generationen lebenswert bleibt.



Gerhard Binder

Prof. Heinz Binder

2 Über die Gebr. Binder GmbH

Die Gebr. Binder GmbH wurde im Jahre 1985 durch die zwei Brüder Prof. Heinz Binder und Gerhard Binder gegründet.

Die ursprüngliche Betriebsaktivität war die stanztechnische Herstellung von Modeschmuckartikeln. Durch die Akquisition von Kunden im Bereich des Maschinenbaus und der Automobilindustrie erarbeiteten Sie sich rasch einen renommierten Namen als weltweiter Zulieferer.

Heute gelten wir als ein stark wachsendes und innovatives Unternehmen, welches sich in den letzten Jahren im Alb-Donau-Kreis aus kleinen Anfängen heraus sehr erfolgreich entwickelt hat.

Unser Erfolgspotential liegt in unserer Kundenvielfalt. Wir produzieren für über 150 Abnehmer im Maschinenbau, der Feinmechanik, des Fahrzeugbaus und vor allem des Automobilbaus. Dabei gehören Weltfirmen wie Audi, BMW, Daimler, GM, Opel, Porsche und VW zu unseren Kunden. Diesen Kundenkreis halten wir auch künftig durch unsere hohe Leistungsfähigkeit.

Auf über 65.000 m² vereinen wir Fachwissen mit Qualität und haben uns so zu einem anerkannten Zulieferer in der internationalen Automobil- und Maschinenbauindustrie etabliert. Wir sind spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von Stanz-, Laser- und Umformteilen, sowie Baugruppen für den Maschinenbau und die Automobilindustrie.

Durch unser Fachwissen, unseren Maschinenpark und unsere Fertigungstiefe, wachsen wir stetig weiter. Wir sind ein inhabergeführtes, innovatives Unternehmen, das seinen Kunden ein immer breiter werdendes Produktionsspektrum aus einer Hand anbieten kann.

Wir verarbeiten Materialien wie Tiefziehstähle, Komplexphasenstähle, Edelstähle, höherfeste Stähle und Aluminiumlegierungen.

Derzeit beschäftigen wir rund 810 leistungsfähige und zuverlässige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem Betrieb, welchen zum Großteil aus der Region stammen. Zukunftschancen junger Menschen sind uns sehr wichtig, daher bilden wir im kaufmännischen sowie im technischen Bereich aus und arbeiten eng mit beruflichen Schulen zusammen.

3 Produkte

Wir realisieren Kundenwünsche jeder Größenordnung. Von Stückzahlen von Prototypen über Kleinst- und Mittelserien, bis hin zu Großserien von spezifischen Produkten.

Unsere Teilegrößen

- Automatenstanzteile: Fläche bis zu 1600 x 1000 mm
- Blechbearbeitung: Materialstärke bis zu 25 mm; Fläche bis zu 3000 x 1500 mm
- Mechanische Fertigung: Teilegröße 2200 x 400 x 300 mm

Materialien: Stähle / Edelstähle / Buntmetalle / Aluminium

Oberflächen: galvanische und organische Überzüge nach Kundenwunsch

Baugruppen: Montage- und Schweißbaugruppen

Die Qualität unserer Produkte steht bei uns an erster Stelle. Sie ist Grundvoraussetzung für die Zufriedenheit unserer Kunden und einem langfristigen Unternehmenserfolg.

Jeder Mitarbeiter ist für die Qualität unserer Produkte sowie für die Umwelt- und Energieschonung verantwortlich.

Wir sind nach den Normen DIN EN ISO 9001, IATF 16949, DIN EN ISO 50001 und DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Wir sehen es als unsere Pflicht an, unsere Managementsysteme fortlaufend zu verbessern.

4 Umweltverantwortung

Die Gebr. Binder GmbH ist sich bewusst, dass Ihr Handeln und Ihre durchgeführten Tätigkeiten Einfluss auf die Umwelt haben. Deshalb ist der betriebliche Umweltschutz wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenspolitik. Wir verpflichten uns zum Schutz der Umwelt und dem aktiven Verhindern von Umweltbelastungen. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Beeinträchtigung der Umwelt, unter Berücksichtigung unserer technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten, so gering wie möglich zu halten.

Energieverbrauch und Klimaschutz

Unseren Energiebedarf decken wir soweit wirtschaftlich und technisch möglich durch den Einsatz von erneuerbaren Energien, wie z. B. Photovoltaikanlagen oder Biomasseheizung, ab. Dadurch erreichen wir eine Reduzierung unserer CO₂-Emissionen.

Energieverbrauch (kWh)

Energieträger	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Strom	12.943.989	- 4,24 %	13.516.868	13.132.977
Gas	462.756	+ 165,5 %	279.594	114.021
Biomasse	4.961.825	+ 132,2 %	3.753.675	2.892.123
Kraftstoffe	323.423	- 6,45 %	345.729	360.493

Treibhausgasemissionen (Tonnen CO₂)

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
CO ₂ (direkt)	8.561,0	- 2,27 %	8.760,1	8.495,2

Materialverbrauch

Der Einsatz von natürlichen Ressourcen wird so gering als möglich gehalten. So wird darauf geachtet, dass mit regionalen Partnern zusammengearbeitet wird, um dadurch den Kraftstoffverbrauch der Fahrzeuge zu minimieren. In der Produktion wird die Optimierung der Rüstzeiten und die Minimierung der Maschinenausfallzeiten vorangetrieben, um unnötigen Energiebedarf zu vermeiden.

Entstehender Abfall wird nach Papier/Pappe, Folien, Holz und Sonderabfällen getrennt, gesammelt und über zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe entsorgt bzw. der Wiederaufbereitung zugeführt.

Beim Neubau eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes wird auf eine energie- und umweltbewusste Bauweise geachtet und in den bestehenden Produktionshallen wird die energieeffiziente und damit umweltschonende Beleuchtung nachgerüstet.

In der Entscheidungsphase zum Kauf neuer Produktionsanlagen wird der Energieverbrauch der Maschinen ermittelt, welcher bei der Auftragsvergabe ein zentrales Entscheidungskriterium bildet.

Wasserverbrauch

In unserem Unternehmen ist der Wasserverbrauch verschwindend gering, da dieses nur für die Sanitäranlagen verwendet wird. Da kein Wasser in der Produktion benötigt wird, wird in diesem Bericht nicht weiter darauf eingegangen.

Abfall

Die Abfalltrennung, sowie auch die Wiederverwendung von Abfall wird in unserem Unternehmen groß geschrieben.

Beispielsweise wird in der Produktion sowie in den Büroräumen der Abfall nach Papier, Folien und Restmüll getrennt. Des Weiteren wird das angelieferte Packmaterial (Holz) für unsere Biomasseanlage verwendet, um unsere Werke umweltschonend zu beheizen.

Abfallaufkommen (Tonnen)

Abfallarten	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Emulsionen	142,7	+ 115,4 %	123,7	138,2
Papier/Pappe	193,49	+ 128,7 %	150,34	155,04
Folien/Kunststoffe	5,81	+ 143,81 %	4,04	0,08
Restmüll	177,09	+ 137,8 %	128,51	160,66

Biodiversität

Bei allen geplanten Maßnahmen und Vorhaben des Unternehmens wie Neu- und Umbauten sowie von eventuelle Stilllegungen von Produktionsanlagen werden die Auswirkungen auf das Ökosystem oder auf besonders schutzwürdige Gebiete sorgfältig geprüft. Wenn erforderlich, setzen wir ausgleichende Maßnahmen.

Umweltschutz im Einkauf

Da eine Vielzahl der Produkte der Gebr. Binder GmbH nach dem Herstellungsprozess noch veredelt werden, ist es uns ein großes Anliegen in diesem Bereich ausschließlich in der gesamten Lieferkette mit nach DIN EN ISO 14001 / EMAS zertifizierten Unternehmen zusammenzuarbeiten.

Die Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Vorgaben, sowie die Einhaltung der Forderungen von Kunden zählen dabei genauso zum Selbstverständnis, wie der nachhaltige und umweltschonende Einsatz von Ressourcen. Beim Einkauf von Verbrauchsmaterialien wie Büropapier wird auf das FSC-Siegel geachtet. Für die Bereitstellung von Heizenergie unserer Gebäude werden Holzabfallprodukte in unserer Biomasseanlage eingesetzt. Der Zukauf von Strom wird durch die Eigenproduktion der Photovoltaikanlage reduziert.

5 Verantwortung für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Die Gebr. Binder GmbH beschäftigte zum 31.12.2019 insgesamt 810 Mitarbeiter, davon sind 80,1 % Männer und 19,9 % Frauen (Mitarbeiter mit diversem Geschlecht haben wir bisher nicht). 698 Mitarbeiter arbeiten im gewerblichen Bereich und 88 Mitarbeiter im kaufmännischen Bereich. Die Anzahl von den Teilzeitbeschäftigten beläuft sich auf 24 Mitarbeiter.

Aus- und Weiterbildung

Die Mitarbeiter der Gebr. Binder GmbH werden dazu ermuntert, eigene Vorschläge zum persönlichen Weiterkommen im regelmäßigen Mitarbeitergespräch zu thematisieren. Im Jahr 2019 wurden durchschnittlich pro Mitarbeiter 105 Euro zur Weiterbildung eingesetzt. Im Jahr zuvor waren es 98 Euro. Im Jahr 2019 wurden bei der Gebr. Binder GmbH insgesamt 46 Personen (kaufmännischer/technischer Bereich) ausgebildet.

Anzahl Auszubildende (Köpfe oder FTE)

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Auszubildende Frauen	6	-1	7	7
Auszubildende Männer	40	+12	28	31
Gesamt	46	+11	35	38
Ausbildungsquote (%)	5,7 %	-0,3 %	6 %	7 %

Weiterbildung (Durchschnittliche Stundenzahl pro Kopf oder FTE)

Weiterbildung	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Frauen	4,25	+ 0,25	4	6
Männer	4,5	+ 0,5	4	6

Gleichstellung von Frauen, Männern und Personen mit diversem Geschlecht

Jeder Mitarbeiter (m/w/d) der Gebr. Binder GmbH ist einzigartig und mit seinen individuellen Fähigkeiten wertvoll und zu respektieren. Unsere Mitarbeiter betrachten wir als leistungsbereit, motiviert und daran interessiert, sich und das Unternehmen in seiner Vielfalt laufend weiterzuentwickeln.

So orientieren sich auch unsere Gehälter an Leistung, Markt, Funktion und Betriebszugehörigkeit und nicht nach Geschlechtern.

Wir wollen unseren Mitarbeitern ein attraktives Arbeitsumfeld bieten, das sich ihrer jeweiligen Lebenssituation weitestgehend anpasst. Wo immer möglich können unsere Mitarbeiter in Absprache mit ihren Vorgesetzten individuelle Arbeitszeitmodelle vereinbaren, von der Nutzung eines Home-Office oder Teilzeitarbeit. So lässt sich die persönliche Arbeitszeit unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten und der persönlichen Bedürfnisse so weit wie möglich individuell gestalten.

Anzahl und Anteil Frauen (Köpfe oder FTE / %)

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Anzahl (Anteil) Frauen gesamtes Unternehmen	161 (19,88 %)	+ 38 (+31 %)	123 (28%)	96 (18 %)
Davon Anzahl (Anteil) Frauen Führungsebenen	1	0	1	0

Integration von Mitarbeitern mit Migrationshintergrund und Behinderung

Die Gebr. Binder GmbH erkennt die Gleichheit eines jeden Individuums an und fördert die Wertschätzung gegenüber allen Kollegen und Geschäftspartnern. Wir dulden keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der Kultur, des Alters, des Glaubens, sexueller Orientierung oder eventueller Beeinträchtigungen. Diese Grundsätze sind im Leitbild der Gebr. Binder GmbH fest verankert.

Im Berichtszeitraum wurde kein Fall von Diskriminierung gemeldet.

Arbeitssicherheit

Der Arbeitsschutz der Firma Gebrüder Binder GmbH steht unter den Leitsätzen.

„Gesundheit ist Lebensqualität“ und „Arbeitssicherheit geht uns alle an“

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist uns ein wertvolles Gut mit höchster Priorität, auch zum Wohle unserer Kunden.

Es ist unser erklärtes Ziel, den Arbeitsschutz umfassend in unsere betriebliche Organisation einzubinden und dass die Ziele der Arbeitsschutzpolitik von allen Mitarbeitern getragen werden.

Durch regelmäßig durchgeführte Gefährdungsbeurteilungen sollen Gefahren frühzeitig erkannt und gemindert werden.

Die Qualitätsgrundsätze der Gebrüder Binder GmbH sind die Grundlage für alle Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz fordernden Aktivitäten:

1. Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter bei der Arbeit zu gewährleisten, gehört zu den vorrangigen Zielen und Handlungsfeldern unserer Unternehmenspolitik.
2. Unfallverhütung und Gesundheitsschutz erhalten und stärken die Leistungsfähigkeit und die Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiter und tragen somit zu unserer Wettbewerbsfähigkeit maßgeblich bei.

3. Arbeitsschutz ist ein Teil der Führungsaufgabe. Es gehört gleichermaßen zu den Pflichten aller Mitarbeiter, im Rahmen ihrer Möglichkeiten eigenverantwortlich an der Erreichung der Ziele des Arbeitsschutzes mitzuwirken.
4. Es liegt im Interesse des Unternehmens und seiner Mitarbeiter, das Sicherheits- und Gesundheitsbewusstsein auf allen Ebenen nachhaltig zu fördern.
5. Arbeitsschutz und wirtschaftliches Handeln bilden keinen Gegensatz. Bei unternehmerischen Entscheidungen und wirtschaftlichen Überlegungen sind Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter in besonderer Weise mit zu berücksichtigen.
6. Geschäftsführung und Führungskräfte tragen die Hauptverantwortung im Arbeitsschutz.
7. Unternehmer und Führungskräfte sind Vorbilder für sicheres und gesundheitsgerechtes Arbeiten.
8. Alle Mitarbeiter haben die Verpflichtung durch ihr Verhalten dazu beizutragen, Unfälle, Erkrankungen und Gefahren bei der Arbeit zu vermeiden. Dieses beinhaltet auch, dass die für das Unternehmen relevanten Arbeitsschutzvorschriften und sonstige Sicherheitsbestimmungen von ihnen zu beachten sind.
9. Die Mitarbeiter werden in arbeitsschutzrelevanten Entscheidungen mit einbezogen
Das Unternehmen ist bestrebt, die Integration des Arbeitsschutzes in die betriebliche Organisation ständig zu verbessern.

Ziele

Wir wollen den Arbeitsschutz für unsere Mitarbeiter ständig verbessern. Um dieses zu erreichen haben wir unter Beteiligung unserer Mitarbeiter das Ziel,

- Wir bemühen uns die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle, ohne Wegeunfälle, auf 0 zu reduzieren
- Die arbeitsbedingten Krankheitstage je Mitarbeiter auf 0 zu reduzieren
- Eine 100%ige Tragequote der zur Verfügung gestellten PSA zu erreichen
- Durch Präventivmaßnahmen Arbeitsunfälle zu verhindern.
- Mitarbeiter ihrer eigenen Verantwortung bewusst zu machen um vor arbeitsbedingten Gefahren zu schützen.
- Aufbau und Einführung Arbeitsschutz—und Gesundheitsmanagementsystem

Auszug durchgeführte Projekte 2019

- Erweiterung Absaugung Schweißroboter
- Grippeimpfung
- Weiterbildung DIN EN ISO 45001
- Pressenabsicherung
- Ausbau der Beleuchtung Werksgelände

Arbeitsunfälle

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Meldepflichtige Arbeitsunfälle (Anzahl)	18	-2	20	20
Tödliche Arbeitsunfälle (Anzahl)	0	0	0	0
Unfallrate (Meldepflichtige Arbeitsunfälle pro Kopf oder FTE)	0,04	- 0,01	0,05	0,052
Arbeitsunfallbedingte Fehltage je Mitarbeiter (Tage pro Kopf oder FTE)	0,21	-0,9	1,11	0,59

Gesundheitsvorsorge

Der Bereich der Gesundheitsvorsorge steht unter dem Ziel

„Erhalt der Gesundheit“

Grippeimpfung

Im Jahr 2019 wurde zum zweiten Mal eine Grippeimpfung für die Beschäftigten angeboten.

Diese wurde am 26. und 27.11.2019 durch den Betriebsarzt durchgeführt.

Das Angebot und die Durchführung fanden regen Zuspruch aus der Belegschaft und soll jährlich angeboten werden.

Fragebogen psychische Belastung

Im Juni 2019 wurde wieder eine Befragung mittels Fragebogen bezüglich psychische Belastungen am Arbeitsplatz durchgeführt.

Im Schnitt wurden die Antworten des gesamten Fragebogens mit „eher ja“ bewertet. Also eher als positiv bewertet.

Als Maßnahme wird weiterhin die „ kleine Rückenschule“ im Betrieb angeboten.

Des Weiteren wurden Kummerkästen eingerichtet und eine Kummeremailadresse eingerichtet, um Probleme/Konflikte anonym anbringen zu können.

Arbeitnehmerrechte

Der Geschäftsstandort der Gebr. Binder GmbH liegt in Deutschland. Daher wird die Wahrung von Arbeitnehmerrechten im Rahmen der Gesetzgebung der Bundesrepublik gewährleistet. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden über vielfältige Feedbackmechanismen sowie eine jährliche stattfindende Mitarbeiterbefragung im Nachhaltigkeitsmanagement eingebunden.

6 Verantwortung für die Lieferkette

Arbeitsbedingungen und Menschenrechte in der Zulieferkette

Die Achtung der Menschenrechte genießt bei der Gebr. Binder GmbH einen hohen Stellenwert. So sprechen wir uns klar gegen Zwangs- und Kinderarbeit aus. Die Verpflichtung zur Einhaltung von Menschenrechten und der Ausschluss von Kinderarbeit werden zukünftig in die Verträge der Dienstleister und Lieferanten mit aufgenommen.

Nachweise für die Einhaltung von Anforderungen wie etwa Qualitäts- oder Umweltzertifizierungen/EMAS-Validierungen sowie die Lieferleistungen fließen in die Lieferantenbewertung ein, die regelmäßig an die Lieferanten kommuniziert wird und einen Einfluss auf Beschaffungsentscheidungen der Gebr. Binder GmbH hat.

Die Gebr. Binder GmbH achtet beim Einkauf von Produkten wie Rohmaterial und Kleinteilen auf lokale Produktion in Europa. Im außereuropäischen Raum entsteht eine Kooperation ausschließlich nur mit zertifizierten Lieferanten, welche durch interne Mitarbeiter und externe Dienstleister, überprüft werden.

Umweltschutz im Einkauf

Ein umfassendes Umweltmanagement spielt bei Lieferanten eine wichtige Rolle für die Geschäftsbeziehung. Optimal für eine Zusammenarbeit ist eine DIN EN ISO 14001 oder EMAS Zertifizierung. Dies sind anerkannte und bewährte Umweltstandards, deren Vorgaben die Gebr. Binder GmbH seit einigen Jahren selbst befolgt.

7 Engagement für das Umfeld

Bürgerschaftliches Engagement

Unsere Geschäftstätigkeit verbessert das Gemeinwohl der Region und vermindert negative externe Effekte.

Wir schaffen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und leisten somit einen Beitrag zur gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung.

Des Weiteren verzichten wir seit mehreren Jahren auf Weihnachtsgeschenke an unsere Kunden und unterstützen hierfür verschiedene wohltätige Organisationen regional aber auch überregional mit größeren Geldspenden.

8 Dialog und Compliance

Einbezug externer Anspruchsgruppen

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung, fand lediglich ein Dialog mit unseren Mitarbeitern und vereinzelt Kunden, sowie der ortsansässigen Kommune statt.

Wir bewerten sorgfältig die Auswirkungen unseres Handelns und unserer Produkte auf die unterschiedlichen Stakeholder-Gruppen.

Politische Interessenvertretung

Ein aktives gesellschaftliches Engagement ist fester Bestandteil unseres Verständnisses von Nachhaltigkeit. Hierzu zählt auch die Unterstützung von Parteien oder politischen Organisationen, diese erhalten von der Gebr. Binder GmbH kleinere finanzielle Zuwendungen.

Compliance

Gesellschaftliche Verantwortung und Rechtstreue

Wir sind uns unserer gesellschaftlicher Verantwortung bewusst und Handeln entsprechend. Wir achten den Grundsatz der Legalität und respektieren die allgemein anerkannten Gebräuche der Länder, in denen wir tätig sind. Wir verpflichten uns bei allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen, die jeweils geltenden Gesetze sowie die sonstigen maßgeblichen Bestimmungen der Länder, in denen wir tätig sind, zu beachten. Geschäftspartner sind fair zu behandeln. Verträge werden eingehalten, wobei Veränderungen der Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. Als Mindeststandard gelten unsere selbst gesetzten Regelungen, Richtlinien und Selbstverpflichtungen. Dabei stimmen Integrität und die Beachtung der Rechte Dritter den Umgang mit unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und dem gesellschaftlichen Umfeld. Wir respektieren und unterstützen insbesondere die Einhaltung der international anerkannten Menschen - und Kinderrechte und lehnen jegliche Formen von Zwangs- und Kinderarbeit ab.

Wettbewerb und Kartellrecht

Wir unterstützen einen fairen Wettbewerb im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Kartellabsprachen wie Gebiets- oder Kundenaufteilungen, Absprachen zu Preisen, Lieferkonditionen oder -kapazitäten und der Austausch von wettbewerbssensiblen Informationen mit Wettbewerbern sind unzulässig. Uns ist bewusst, dass die Nichtbeachtung wettbewerbsrechtlicher Vorschriften zu hohen Bußgeldern und anderen schwerwiegenden Nachteilen für die Gebr. Binder GmbH und die beteiligten Personen führen kann.

Korruption, Geschenke und Zuwendungen

Allen Mitarbeitern sind Vorteilsnahme und Begünstigung, vor allem im Zusammenhang mit der Vermittlung, Vergabe, Lieferung, Abwicklung und Bezahlung von Aufträgen untersagt, unabhängig davon, ob es sich bei den Empfängern um Vertreter staatlicher Instanzen, Organisationen oder Wirtschaftsunternehmen handelt. Die Annahme und Vergabe von Geschenken und sonstigen Zuwendungen ist nur dann zulässig, wenn ihr Wert zu vernachlässigen ist und Schenker wie Beschenker nicht in eine Abhängigkeit zueinander bringt. Dies ist grundsätzlich der Fall bei Geschenken und Einladungen, die sich im Rahmen geschäftüblicher Gastfreundschaft, Sitte und Höflichkeit bewegen. In Zweifelfällen ist die schriftliche Zustimmung des zuständigen Vorgesetzten einzuholen.

Internationaler Handel

Die Beachtung der internationalen Abkommen und nationalen Gesetzen und Verordnungen zur Kontrolle des internationalen Handels und Finanzgeschäften, wie die Gesetze und Verordnungen über Ein- und Ausfuhrkontrollen, sind für uns selbstverständlich. Unsere dafür verantwortlichen Mitarbeiter müssen alle hierfür geltenden Gesetze, Regelungen, Richtlinien und Verfahren kennen, verstehen und befolgen.

Datenschutz

Bei der Verwendung vertraulicher Daten beachten wir den Schutz der Privatsphäre und die Sicherheit der Geschäftsdaten und Betriebsgeheimnisse. Alle unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, diese Geheimnisse zu wahren und sie keinem Dritten - gleich in welcher Weise - unbefugt zugänglich zu machen. Dabei berücksichtigen wir die gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen und achten regelmäßig auf den neusten Stand der Technik.

9 Nachhaltigkeitsmanagement

Ökologische und soziale Herausforderungen

Wesentlichkeitsmatrix der Gebr. Binder GmbH



Werte, Grundsätze und Verhaltensstandards

Umgang mit Mitarbeitern

Unser Prinzip des Umgangs miteinander ist der Respekt gegenüber allen Mitarbeitern. Wir erlauben keine persönlichen Benachteiligungen aufgrund der nationalen Herkunft, der Hautfarbe, des Geschlechts, des Alters, der Religion, Behinderung oder privater Lebensformen. Jeder muss dafür Sorge tragen, dass die Gesundheit und die Sicherheit aller Mitarbeiter gewährleistet sind. Wir erwarten, dass sich alle Mitarbeiter aktiv für unser Unternehmen einsetzen, Ressourcen schützen und bereit sind, sich

fortzubilden, entsprechend unserer Führungsgrundsätze auf den Prinzipien der Übertragung von Verantwortung und vertrauensvoller Zusammenarbeit. Hierzu gehört, dass alle Mitarbeiter ausreichend über sämtliche für Ihre Arbeiten wichtigen Belange informiert und - soweit möglich - in die Entscheidungsbildung einbezogen werden. Für ihre Leistungen werden alle Mitarbeiter fair und angemessen entlohnt.

Umweltschutz

Wir sind dem Ziel des Schutzes der natürlichen Lebensgrundlagen für die heutige und künftige Generation nachhaltig verpflichtet. Die erforderliche Schonung der Ressourcen und der Schutz der Umwelt stellen für uns gelebte Unternehmenspraxis dar. Durch die aktive Einbeziehung aller unserer Mitarbeiter fördern wir umweltbewusstes Denken. Unsere Maßnahmen zur umweltgerechten Gestaltung umfassen unsere gesamte Produktpalette und sämtliche Produktionsabläufe. Hierbei berücksichtigen wir den vollständigen Lebenszyklus der Produkte, von der Verwendung der Rohstoffe über die Produktentwicklung, Produktion und Produktnutzung bis hin zu Entsorgung und Wiederverwertung.

Beziehung zu Geschäftspartnern

Vereinbarungen mit unseren Geschäftspartnern treffen wir vollständig, eindeutig und schriftlich. Lieferanten und Dienstleistungen werden allein auf wettbewerblicher Basis ausgewählt. Wir führen alle Geschäfte ausschließlich im Interesse der Gebr. Binder GmbH und nicht aufgrund persönlicher oder privater Beziehungen und Motivationen durch. Geltende Gesetze, insbesondere die geltenden Kartellgesetze und sonstige Gesetze zur Regelung des Wettbewerbs sowie interne Anweisungen (z. B. das Vier-Augen-Prinzip) halten wir ein. Unsere Werte und Verhaltensgrundsätze erachten wir als wichtige Kriterien für eine langfristige ausgerichtete und erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir ermutigen daher unsere Geschäftspartner, ähnliche Grundsätze einzuführen und umzusetzen

Lieferanten

Wir sind aufgefordert, diese Verhaltensgrundsätze unseren unmittelbaren Lieferanten zu vermitteln, die Einhaltung der Inhalte bei unsren Lieferanten bestmöglich zu fördern und diese auffordern, diesen ebenfalls zu befolgen. Ferner sind wir aufgefordert, unseren unmittelbaren Lieferanten zu empfehlen, ihrerseits ihre Lieferanten aufzufordern, die Verhaltensgrundsätze zu befolgen.

Kommunikation

Wir kommunizieren offen und dialogorientiert über die Anforderungen dieses Verhaltenskodexes und über dessen Umsetzung gegenüber den Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessens- und Anspruchsgruppen.

Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie (grundsätzliche Zielsetzungen im Umweltschutz, im Bereich Mitarbeiter, im verantwortungsvollen Umgang mit Kunden, Lieferanten und Dritten) sind in unserem integrierten Managementsystem für Qualität, Umwelt, Energie und in unserem Unternehmensleitbild beschrieben.

Verwendung von Kennzahlen

Die Bedeutung von Nachhaltigkeits-Reporting ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Zum einen hat ein Bewusstseinswandel in den Unternehmen eingesetzt, zum anderen wächst der Druck vom Gesetzgeber und von anspruchsvollen Kunden. Um nachhaltiges Verhalten auf allen operativen Ebenen umzusetzen ist es wichtig, ein Kennzahlen-Set zu entwickeln und kontinuierlich auszubauen. Um die Umsetzung/Einhaltung der gesetzten Ziele überwachen zu können, wurden bei der Gebr. Binder GmbH ein umfangreiches Kennzahlensystem entwickelt, wie z. B.:

- Stromverbrauch / Produktionsstunden
- Kundenzufriedenheitsindex
- Druckluftkennzahl (kWh/m³)
- Verwertungsquote Abfall
- Mitarbeiterzufriedenheit
- Krankenstand
- Fluktuation
- etc.

10 Ziele und Maßnahmen/Nachhaltigkeitsprogramm

Ziel	Maßnahme	Status	Termin
Senkung Druckluftleckagen	Beschaffung Ultraschallmessgerät	✓✓✓	2016
Senkung Stromverbrauch	Austausch der Beleuchtung in LED	✓✓✓	2017
Senkung des Restmüllaufkommens	Anschaffung einheitliche Mülltrennungssysteme	✓✓✓	2017
Betriebliche Umweltauswirkungen minimieren	Einführung Umweltmanagementsystem gem. ISO 14001	✓✓✓	2017
Förderung des Bewusstseins für die ethische Verantwortung jedes einzelnen Mitarbeiters	Interne Kommunikationsangebote	✓✓✓	2018
Sichere Lagerung von Gefahrstoffen	Bau eines zentralen Gefahrstofflagers	✓✓✓	2018
Förderung Umweltbewusstsein Mitarbeiter	Jährliche Schulung zum Thema Umwelt und Energie	✓→→	2025
Mitarbeiterzufriedenheit	Durchführung jährliche Mitarbeiterbefragung	✓→→	2025
Mitarbeiterzufriedenheit	Jährliche Durchführung Mitarbeiterbefragung zum Thema psychische Belastung am Arbeitsplatz	✓→→	2025
Erhöhung erneuerbare Energien	Reinigung PV-Anlagen	✓✓✓	2019
Senkung Stromverbrauch	Austausch der Beleuchtung Werk 1	→→→	2021

Legende

- Umsetzung noch nicht gestartet
- ✓→→ Umsetzung gestartet
- ✓✓→ Umsetzung fortgeschritten
- ✓✓✓ Umsetzung abgeschlossen

Anmerkung: Der Status sämtlicher Maßnahmen bezieht sich auf April 2017

11 Zu diesem Bericht

Berichtszeitraum, Deutscher Nachhaltigkeitskodex

Die Angaben zu Entwicklungen und Projekten beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2019. Der Bericht enthält auch Zahlenangaben zu den Vorjahren.

Der Nachhaltigkeitsbericht wurde auf Grundlage des deutschen Nachhaltigkeitskodex¹ (Stand 2016) erstellt. Dieser Kodex wurde vom Rat für Nachhaltige Entwicklung² beschlossen. Die deutsche Bundesregierung unterstützt den Kodex als Instrument um nachhaltiges Wirtschaften zu fördern. Der deutsche Nachhaltigkeitskodex berücksichtigt 27 relevante Indikatoren aus den G4-Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI).

Dieser Bericht wurde unter Verwendung einer Vorlage des Institute for Sustainability³ (Berlin) erstellt.

Berichtsgrenzen

Die in dem Bericht enthaltenen Informationen und Zahlenangaben beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Hauptsitz der Gebr. Binder GmbH.

¹ www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de

² www.nachhaltigkeitsrat.de

³ www.4sustainability.de

12 Ansprechpartner, Impressum

Ansprechpartner

Wenn Sie Fragen oder Hinweise zu diesem Nachhaltigkeitsbericht haben wenden Sie sich bitte an:

Frau

Nadja Geiger

Gebr. Binder GmbH

Eisental 4 | D- 89189 Neenstetten

Tel.: +49 (0)7340 / 9666 - 0 | info@gebr-binder.de

Impressum

Herausgeber

Gebr. Binder GmbH

© 2020